

*Dr. Ernst Pfeiffer*

Tägliches Ereignisregister.

- 1.) 27.6.44, 7 Uhr, wurde in Wäldern in der Nähe von Jadow (1 360) die Leichen des poln. Ehepaars Antoni und Helena Skyszkowski, 28 und 22 Jahre alt, aufgefunden. An den Leichen wurden Schusswunden festgestellt. Das Ehepaar war in Jadow wohnhaft. Es dürfte sich um einen politischen Mord handeln.
- 2.) 27.6.44, 11,40 Uhr, wurde der Pöle Ludvig Kozakiewicz in Bukowiec, Gend. Jablonna (1 399 nicht angegeben, 2 km nordöstlich Jablonna) von 2 unbekanntem Banditen erschossen. Grund der Tat unbekannt.
- 3.) 27.6.44, 14 Uhr, wurde in Lipkow, Gend. Florbow (1 371) der Kassierer der Staatlichen Versicherungsgesellschaft in Warschau, Tadeusz Nowakowski, Pole von 4 mit Pistolen bewaffneten Banditen überfallen und seiner Antsgelder in Höhe von 8000 Zloty beraubt. Banditen sprachen polnisch.
- 4.) In der Nacht zum 27.6.44 erschienen in der Wohnung der Polin Alexandra Kropielnicka in Sojty, Gend. Jadow (1 360) 2 mit Karabiner bewaffnete Banditen und holten ihren 23 jährigen Sohn Stanislaw unter dem Vorwand, daß er für Nachtsarbeiten eingesetzt werde. Sie befahlen dem Genannten 1 Fahrrad und 1 Schaufel mitzunehmen. Kropielnicki ist bisher nach Hause nicht mehr zurückgekehrt und wird vermutet, daß er erschossen wurde.
- 5.) 27.6.44, 0,15 Uhr, raubten 3 mit MP. und Handgranaten bewaffnete Banditen aus dem Stalle des poln. Landwirts Rosinski in Eastw, Gend. Fawer (1 396 nicht angegeben, 1,5 km südlich Fawer) einen Bullen im Gewichte von 400 kg, welcher an Ort und Stelle geschlachtet wurde.
- 6.) 28.6.44, 1,30 Uhr, raubten 8 mit Pistolen bewaffnete Banditen aus der Wohnung eines Polen in Radzynia 1 Paar Stiefel, 4 Paar Herren- und 1 Paar krabbenartige Damen-Halbschuhe. Banditen sprachen polnisch.
- 7.) 26.6.44, 18 Uhr, sollten von einer Streife des Gend.-Postens Rombertow in Karolowka, Gend. Rombertow 10 Personen, die als Banditen und Banditenhelfer bekannt waren festgenommen werden. Bei der Festnahme leisteten sie jedoch Widerstand und wurden erschossen. Bei einem Banditen wurde eine Pistole 7,65 vorgefunden und sichergestellt. (1396)
- 8.) 27.6.44 wurde bei einer Erkundungstreife des Gend.-Postens Radzynia und der Einsatzreserve Zug-Radzynia in einem Walde bei Miegow, Gend. Zabrodzie (1 358) ein schweres poln. Maschinengewehr ohne Dreibein aufgefunden. Das MG. wurde vermutlich von Banditen zurückgelassen. Banditen wurden bei dieser Streife nicht betroffen.
- 9.) 27.6.44 wurden von einer Streife des Gend.-Postens Pruszkow in Pruszkow (1 407) 2 Polen, 1 männl. 1 weibl., festgenommen und da sie ohne Arbeit waren dem Arbeitsamt überstellt.

*Dr. Pfeiffer*